



Seminar für Kulturanthropologie des Textilen

Bitte melden Sie sich zu den Veranstaltungen im Fach Textil online über das Programm LSF an. Nähere Informationen zu Anmeldefristen erhalten Sie auf unserer Homepage (http://www.fb16.uni-dortmund.de/textil/03_studium/studium.html).

Bachelor

Grundlagen

Modul KA0 - Einführung in die Kulturanthropologie

160401 Ästhetische Theorie zu einer Gestaltungspraxis des Textilen.

2 S Fr 12:00 - 14:00 EF 50 4.206 08.10.2010

Bartsch, W.

Bemerkungen: Pflichtveranstaltung für BrP Kernbereich (kleines Fach) im Modul KA0 im WiSe (3. Semester).

Leistungsnachweis: Modul KA0 (Modulprüfung): Klausur

Modul TG0 und TG1: Objekterstellung mit Dokumentation

Literatur:

160402 Einführung in die Kulturgeschichte der materiellen Kultur

2 V Di 16:00 - 18:00 EF 50 HS 3

König, G.

Bemerkungen: Pflichtveranstaltung für BrP Kernbereich (kleines Fach) im Modul KA0 im WiSe (3. Fachsemester).

Pflichtveranstaltung für BvP Kern- und Komplementfach, BfP und BrP Komplementfach im Modul KA1 bzw. KA2 im WiSe (1. Sem.).

Pflichtveranstaltung für BA-Nebenfach "Kulturanthropologie des Textilen" im Modul KA1 im WiSe.

Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.

Leistungsnachweis: Modulprüfung: Klausur

Kommentar:

Literatur:

160403 Einführung in Technologie, Produktion und Textilwirtschaft.

2 S Fr 10:00 - 12:00 UniBib E 5

Hofmann, V.

Bemerkungen: Pflichtveranstaltung für BrP Kernbereich (kleines Fach) im Modul KA0 im WiSe (3. Fachsemester). Pflichtveranstaltung für BvP Kern- und Komplementfach, BfP und BrP Komplementfach im Modul KA1 bzw. KA2 im WiSe (1. Sem.).

Pflichtveranstaltung für BA-Nebenfach "Kulturanthropologie des Textilen" im Modul KA1 im WiSe.

Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.

Innerhalb des Seminars ist es möglich "BiWi fachintegrierter Anteil: Entwicklung medialer Kompetenz" zu erwerben.

Leistungsnachweis: Modulprüfung: Klausur

Kommentar: Die Veranstaltung vermittelt Grundkenntnisse über die Zusammenhänge von Technologie und Materialkultur. Sie behandelt die Gewinnung, Herstellung und Verarbeitung von Textilien. Es wird eine Übersicht über den chemischen und physikalischen Aufbau von Fasern sowie die technische Konstruktion von Fäden und Flächen mit ihren unterschiedlichen Eigenschaften vermittelt. Auf Grundlage dieser Primärarchitekturen wird die kulturelle Dimension von spezifischen Materialien und technischer Organisation unter anthropologischen, ökonomischen und ökologischen Aspekten an historischen wie aktuellen Beispielen analysiert.

Literatur: Eberle, Hannelore. Fachwissen Bekleidung. Haan-Gruiten 2005

Gale, Colin; Kaur, Jasbir. Fashion and Textiles. An Overview. Oxford, New York 2004

Hofer, Alfons. Stoffe 1. Rohstoffe, Fasern, Garne und Effekte. Frankfurt am Main 2000

Wulfhorst, Burkhard. Textile Fertigungsverfahren. Eine Einführung. München, Wien 1998

Modul KA1 - Einführung in die Kulturanthropologie

160402 Einführung in die Kulturgeschichte der materiellen Kultur

2 V Di 16:00 - 18:00 EF 50 HS 3

König, G.



Bemerkungen: Pflichtveranstaltung für BrP Kernbereich (kleines Fach) im Modul KA0 im WiSe (3. Fachsemester).
 Pflichtveranstaltung für BvP Kern- und Komplementfach, BfP und BrP Komplementfach im Modul KA1 bzw. KA2 im WiSe (1. Sem.).
 Pflichtveranstaltung für BA-Nebenfach "Kulturanthropologie des Textilien" im Modul KA1 im WiSe.
 Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.

Leistungsnachweis: Modulprüfung: Klausur
 Kommentar:
 Literatur:

160403 **Einführung in Technologie, Produktion und Textilwirtschaft.**

2 S Fr 10:00 - 12:00 UniBib E 5 Hofmann, V.

Bemerkungen: Pflichtveranstaltung für BrP Kernbereich (kleines Fach) im Modul KA0 im WiSe (3. Fachsemester). Pflichtveranstaltung für BvP Kern- und Komplementfach, BfP und BrP Komplementfach im Modul KA1 bzw. KA2 im WiSe (1. Sem.).

Pflichtveranstaltung für BA-Nebenfach "Kulturanthropologie des Textilien" im Modul KA1 im WiSe.

Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.

Innerhalb des Seminars ist es möglich "BiWi fachintegrierter Anteil: Entwicklung medialer Kompetenz" zu erwerben.

Leistungsnachweis: Modulprüfung: Klausur

Kommentar: Die Veranstaltung vermittelt Grundkenntnisse über die Zusammenhänge von Technologie und Materialkultur. Sie behandelt die Gewinnung, Herstellung und Verarbeitung von Textilien. Es wird eine Übersicht über den chemischen und physikalischen Aufbau von Fasern sowie die technische Konstruktion von Fäden und Flächen mit ihren unterschiedlichen Eigenschaften vermittelt. Auf Grundlage dieser Primärarchitekturen wird die kulturelle Dimension von spezifischen Materialien und technischer Organisation unter anthropologischen, ökonomischen und ökologischen Aspekten an historischen wie aktuellen Beispielen analysiert.

Literatur: Eberle, Hannelore. Fachwissen Bekleidung. Haan-Gruiten 2005

Gale, Colin; Kaur, Jasbir. Fashion and Textiles. An Overview. Oxford, New York 2004

Hofer, Alfons. Stoffe 1. Rohstoffe, Fasern, Garne und Effekte. Frankfurt am Main 2000

Wulfhorst, Burkhard. Textile Fertigungsverfahren. Eine Einführung. München, Wien 1998

160404 **Einführung in wissenschaftliches Arbeiten und in die Kulturanalyse.**

2 S Do 14:00 - 16:00 EF 50 4.207 Papierz, Z.

Bemerkungen: Pflichtveranstaltung für BvP Kernfach, BfP Komplementfach (Modul KA1) und BvP Komplementfach, BrP Komplementfach (Modul KA2) im WiSe (1. Semester).

Pflichtveranstaltung für BA-Nebenfach "Kulturanthropologie des Textilien" im Modul KA1 im WiSe.

Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.

Leistungsnachweis: Modulprüfung: Klausur

Kommentar: Das Einführungsseminar soll auf die Anforderungen des wissenschaftlichen Studiums (wissenschaftliches Denken, Lesen und Schreiben von wissenschaftlichen Texten, Wissenschaftssprache) vorbereiten sowie fachwissenschaftliches Grundwissen (Terminologie, Methoden, Konzepte) vermitteln. Der Schwerpunkt liegt in der praktischen Anwendung der Seminarinhalte und der Reflexion der Teilnehmer über die eigene Arbeit. Das Seminarangebot ergänzen Besuche an verschiedenen Orten der Wissenschaft und Gespräche mit Fachpersonen, die einen Einblick in die wissenschaftliche Praxis gewähren sollen.

Literatur: Gabriele Mentges (Hg.): Kulturanthropologie des Textilien. Bamberg 2005. Norbert Franck/Joachim Stary: Die Technik wissenschaftlichen Arbeitens. Paderborn u.a. 2006. Silke Götsch/Albrecht Lehmann (Hg.): Methoden der Volkskunde: Positionen, Quellen, Arbeitsweisen der Europäischen Ethnologie. Berlin 2001.

160444 **Einführung in wissenschaftliches Arbeiten und die Kulturanalyse**

2 S Do 16:00 - 18:00 EF 50 4.207 Papierz, Z.



- Bemerkungen: Pflichtveranstaltung für BvP Kernfach, BfP Komplementfach (Modul KA1) und BvP Komplementfach, BrP Komplementfach (Modul KA2) im WiSe (1. Semester).
- Pflichtveranstaltung für BA-Nebenfach "Kulturanthropologie des Textilen" im Modul KA1 im WiSe.
- Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.
- Leistungsnachweis: Modulprüfung: Klausur
- Kommentar: Das Einführungsseminar soll auf die Anforderungen des wissenschaftlichen Studiums (wissenschaftliches Denken, Lesen und Schreiben von wissenschaftlichen Texten, Wissenschaftssprache) vorbereiten sowie fachwissenschaftliches Grundwissen (Terminologie, Methoden, Konzepte) vermitteln. Der Schwerpunkt liegt in der praktischen Anwendung der Seminarinhalte und der Reflexion der Teilnehmer über die eigene Arbeit. Das Seminarangebot ergänzen Besuche an verschiedenen Orten der Wissenschaft und Gespräche mit Fachpersonen, die einen Einblick in die wissenschaftliche Praxis gewähren sollen.
- Literatur: Gabriele Mentges (Hg.): Kulturanthropologie des Textilen. Bamberg 2005. Norbert Franck/Joachim Stary: Die Technik wissenschaftlichen Arbeitens. Paderborn u.a. 2006.
- Silke Göttisch/Albrecht Lehmann (Hg.): Methoden der Volkskunde: Positionen, Quellen, Arbeitsweisen der Europäischen Ethnologie. Berlin 2001.

Modul KA2 - Einführung in die Kulturanthropologie

160402 **Einführung in die Kulturgeschichte der materiellen Kultur**

- 2 V Di 16:00 - 18:00 EF 50 HS 3 König, G.
- Bemerkungen: Pflichtveranstaltung für BrP Kernbereich (kleines Fach) im Modul KA0 im WiSe (3. Fachsemester).
- Pflichtveranstaltung für BvP Kern- und Komplementfach, BfP und BrP Komplementfach im Modul KA1 bzw. KA2 im WiSe (1. Sem.).
- Pflichtveranstaltung für BA-Nebenfach "Kulturanthropologie des Textilen" im Modul KA1 im WiSe.
- Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.
- Leistungsnachweis: Modulprüfung: Klausur
- Kommentar:
- Literatur:

160403 **Einführung in Technologie, Produktion und Textilwirtschaft.**

- 2 S Fr 10:00 - 12:00 UniBib E 5 Hofmann, V.
- Bemerkungen: Pflichtveranstaltung für BrP Kernbereich (kleines Fach) im Modul KA0 im WiSe (3. Fachsemester). Pflichtveranstaltung für BvP Kern- und Komplementfach, BfP und BrP Komplementfach im Modul KA1 bzw. KA2 im WiSe (1. Sem.).
- Pflichtveranstaltung für BA-Nebenfach "Kulturanthropologie des Textilen" im Modul KA1 im WiSe.
- Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.
- Innerhalb des Seminars ist es möglich "BiWi fachintegrierter Anteil: Entwicklung medialer Kompetenz" zu erwerben.
- Leistungsnachweis: Modulprüfung: Klausur
- Kommentar: Die Veranstaltung vermittelt Grundkenntnisse über die Zusammenhänge von Technologie und Materialkultur. Sie behandelt die Gewinnung, Herstellung und Verarbeitung von Textilien. Es wird eine Übersicht über den chemischen und physikalischen Aufbau von Fasern sowie die technische Konstruktion von Fäden und Flächen mit ihren unterschiedlichen Eigenschaften vermittelt. Auf Grundlage dieser Primärarchitekturen wird die kulturelle Dimension von spezifischen Materialien und technischer Organisation unter anthropologischen, ökonomischen und ökologischen Aspekten an historischen wie aktuellen Beispielen analysiert.
- Literatur: Eberle, Hannelore. Fachwissen Bekleidung. Haan-Gruiten 2005
- Gale, Colin; Kaur, Jasbir. Fashion and Textiles. An Overview. Oxford, New York 2004
- Hofer, Alfons. Stoffe 1. Rohstoffe, Fasern, Garne und Effekte. Frankfurt am Main 2000
- Wulfhorst, Burkhard. Textile Fertigungsverfahren. Eine Einführung. München, Wien 1998

160404 **Einführung in wissenschaftliches Arbeiten und in die Kulturanalyse.**

- 2 S Do 14:00 - 16:00 EF 50 4.207 Papierz, Z.



- Bemerkungen: Pflichtveranstaltung für BvP Kernfach, BfP Komplementfach (Modul KA1) und BvP Komplementfach, BrP Komplementfach (Modul KA2) im WiSe (1. Semester).
Pflichtveranstaltung für BA-Nebenfach "Kulturanthropologie des Textilen" im Modul KA1 im WiSe.
Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.
- Leistungsnachweis: Modulprüfung: Klausur
- Kommentar: Das Einführungsseminar soll auf die Anforderungen des wissenschaftlichen Studiums (wissenschaftliches Denken, Lesen und Schreiben von wissenschaftlichen Texten, Wissenschaftssprache) vorbereiten sowie fachwissenschaftliches Grundwissen (Terminologie, Methoden, Konzepte) vermitteln. Der Schwerpunkt liegt in der praktischen Anwendung der Seminarinhalte und der Reflexion der Teilnehmer über die eigene Arbeit. Das Seminarangebot ergänzen Besuche an verschiedenen Orten der Wissenschaft und Gespräche mit Fachpersonen, die einen Einblick in die wissenschaftliche Praxis gewähren sollen.
- Literatur: Gabriele Mentges (Hg.): Kulturanthropologie des Textilen. Bamberg 2005. Norbert Franck/Joachim Stary: Die Technik wissenschaftlichen Arbeitens. Paderborn u.a. 2006. Silke Göttisch/Albrecht Lehmann (Hg.): Methoden der Volkskunde: Positionen, Quellen, Arbeitsweisen der Europäischen Ethnologie. Berlin 2001.

160444 **Einführung in wissenschaftliches Arbeiten und die Kulturanalyse**

2 S Do 16:00 - 18:00 EF 50 4.207 Papierz, Z.

- Bemerkungen: Pflichtveranstaltung für BvP Kernfach, BfP Komplementfach (Modul KA1) und BvP Komplementfach, BrP Komplementfach (Modul KA2) im WiSe (1. Semester).
Pflichtveranstaltung für BA-Nebenfach "Kulturanthropologie des Textilen" im Modul KA1 im WiSe.
Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.
- Leistungsnachweis: Modulprüfung: Klausur
- Kommentar: Das Einführungsseminar soll auf die Anforderungen des wissenschaftlichen Studiums (wissenschaftliches Denken, Lesen und Schreiben von wissenschaftlichen Texten, Wissenschaftssprache) vorbereiten sowie fachwissenschaftliches Grundwissen (Terminologie, Methoden, Konzepte) vermitteln. Der Schwerpunkt liegt in der praktischen Anwendung der Seminarinhalte und der Reflexion der Teilnehmer über die eigene Arbeit. Das Seminarangebot ergänzen Besuche an verschiedenen Orten der Wissenschaft und Gespräche mit Fachpersonen, die einen Einblick in die wissenschaftliche Praxis gewähren sollen.
- Literatur: Gabriele Mentges (Hg.): Kulturanthropologie des Textilen. Bamberg 2005. Norbert Franck/Joachim Stary: Die Technik wissenschaftlichen Arbeitens. Paderborn u.a. 2006.
Silke Göttisch/Albrecht Lehmann (Hg.): Methoden der Volkskunde: Positionen, Quellen, Arbeitsweisen der Europäischen Ethnologie. Berlin 2001.

Modul TG0 - Textile Gestaltungsprozesse und kulturelles Handeln

160410 **Redesign**

2 S Do 10:00 - 12:00 EF 50 4.206 Bartsch, W.

- Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.
Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation

160411 **tragbare Architektur**

2 S Mi 10:00 - 12:00 EF 50 4.206 13.10.2010 Bartsch, W.

- Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.
Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation
Kommentar:

160413 **aus dem Koffer**

2 S Do 12:00 - 14:00 EF 50 4.206 Bartsch, W.

- Bemerkungen:
Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.
Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation
Kommentar:

160414 **ein Buch sticken, nähen, stricken ...**

2 S Mo 12:00 - 14:00 EF 50 4.206 N.N.



Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.
 Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.
 Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation
 Kommentar: Jeder Projektteilnehmer sucht sich eine eigene Geschichte o.ä. aus; eine selbstbedachte Erzählung, ein Roman, Krimi, Märchen, Comic, Bibel, Modemagazin etc. Anschließend legt man sich auf eine Anzahl von Bildern oder Motiven fest, in denen die Geschichte erzählt wird. Die Bilder sollen mit textilen Mitteln gestaltet werden. Auch weitere Materialien können verwendet werden. Durch Papier sticken, mit Stoff kleben, im Raum Fäden spannen, Möbel durchstickern oder auch einfach mit Nährahmen sticken, knüpfen oder mit der Maschine nähen.

Alle Arbeiten sollen als ein Buchunikat abgeschlossen werden.

Kursende, Abgabe der Arbeiten und Benotung findet am letzten Projekttag im Semester statt.

160415 **EXKLUSIVES MIT DER NADEL...Design + Handwerk**

2 S Mo 14:00 - 16:00 EF 50 4.206

N.N.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.
 Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.
 Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation
 Kommentar: Eine Zusammenarbeit mit dem Nadelmuseum der Historischen Fabrikanlage Maste-Barendorf in Iserlohn. Das Stadtmuseum Iserlohn plant zur Zeit den Nadelmarkt 2011 (2. und 3. April). Dieser wird wie in den Jahren zuvor in der Historischen Fabrikanlage Maste-Barendorf in Iserlohn stattfinden. Dort befindet sich u.a. das Nadelmuseum. Nadeln wurden in Iserlohn produziert und viele Jahre weltweit exportiert. In Anlehnung an die wirtschaftsgeschichtliche Bedeutung der Nadel für Iserlohn ist der Nadelmarkt entstanden. Es werden dort textile Arbeiten und Handwerke präsentiert die bei der Fertigung eine Nadel benutzen, wie Stickern, Quilten, Nähen.

In Zusammenarbeit mit dem Nadelmuseum können wir eigene Präsentationen zum Thema Nadel planen; eine Modenschau, eine Ausstellung, eine Performance oder einen Verkaufsstand mit Kleinserien und Unikaten.

Der Nadelmarkt 2011 findet am Samstag, 2. und am Sonntag, 3. April statt.

Öffnungszeiten für Besucher: täglich 11.00 bis 18.00 Uhr.

Kursende, Abgabe der Arbeiten und Benotung findet am letzten Projekttag im Semester statt. Weiterhin ist eine Anwesenheit auf dem Nadelmarkt verpflichtend.

160416 **Billy und ich: 3-5 Ikea Produkte werden meins.**

2 S Di 12:00 - 14:00 EF 50 4.206

N.N.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.
 Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.
 Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation
 Kommentar: Jeder wählt 3 bis 5 Ikea-Produkte aus und gestaltet sie zu einer eigenen persönlichen Kollektion, Geschichte, Skulptur o. ä. um. Ein Vorschlag um Masse uniek zu machen.

160417 **ein Laden für Textiles Gestalten**

2 S Di 14:00 - 16:00 EF 50 4.206

N.N.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.
 Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.
 Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation
 Kommentar: Gestaltung einer Präsentationsplattform für die künstlerischen Arbeiten unseres Instituts.

Ein Schaufenster, ein Laden, eine Website, ein Katalog.....? Ideen mitbringen!

Modul TG1 - Textile Gestaltungsprozesse und kulturelles Handeln

160401 **Ästhetische Theorie zu einer Gestaltungspraxis des Textilen.**

2 S Fr 12:00 - 14:00 EF 50 4.206 08.10.2010

Bartsch, W.

Bemerkungen: Pflichtveranstaltung für BrP Kernbereich (kleines Fach) im Modul KA0 im WiSe (3. Semester).

Leistungsnachweis: Modul KA0 (Modulprüfung): Klausur

Modul TG0 und TG1: Objekterstellung mit Dokumentation

Literatur:

160410 **Redesign**

2 S Do 10:00 - 12:00 EF 50 4.206

Bartsch, W.



Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.
 Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation

160411 **tragbare Architektur**

2 S Mi 10:00 - 12:00 EF 50 4.206 13.10.2010 Bartsch, W.

Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.

Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation

Kommentar:

160413 **aus dem Koffer**

2 S Do 12:00 - 14:00 EF 50 4.206 Bartsch, W.

Bemerkungen:

Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.

Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation

Kommentar:

160414 **ein Buch sticken, nähen, stricken ...**

2 S Mo 12:00 - 14:00 EF 50 4.206 N.N.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.

Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.

Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation

Kommentar: Jeder Projektteilnehmer sucht sich eine eigene Geschichte o.ä. aus; eine selbstbedachte Erzählung, ein Roman, Krimi, Märchen, Comic, Bibel, Modemagazin etc. Anschließend legt man sich auf eine Anzahl von Bildern oder Motiven fest, in denen die Geschichte erzählt wird. Die Bilder sollen mit textilen Mitteln gestaltet werden. Auch weitere Materialien können verwendet werden. Durch Papier sticken, mit Stoff kleben, im Raum Fäden spannen, Möbel durchstickern oder auch einfach mit Nährahmen sticken, knüpfen oder mit der Maschine nähen.

Alle Arbeiten sollen als ein Buchunikat abgeschlossen werden.

Kursende, Abgabe der Arbeiten und Benotung findet am letzten Projekttag im Semester statt.

160415 **EXKLUSIVES MIT DER NADEL...Design + Handwerk**

2 S Mo 14:00 - 16:00 EF 50 4.206 N.N.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.

Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.

Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation

Kommentar: Eine Zusammenarbeit mit dem Nadelmuseum der Historischen Fabrikanlage Maste-Barendorf in Iserlohn. Das Stadtmuseum Iserlohn plant zur Zeit den Nadelmarkt 2011 (2. und 3. April). Dieser wird wie in den Jahren zuvor in der Historischen Fabrikanlage Maste-Barendorf in Iserlohn stattfinden. Dort befindet sich u.a. das Nadelmuseum. Nadeln wurden in Iserlohn produziert und viele Jahre weltweit exportiert. In Anlehnung an die wirtschaftsgeschichtliche Bedeutung der Nadel für Iserlohn ist der Nadelmarkt entstanden. Es werden dort textile Arbeiten und Handwerke präsentiert die bei der Fertigung eine Nadel benutzen, wie Stickern, Quilten, Nähen.

In Zusammenarbeit mit dem Nadelmuseum können wir eigene Präsentationen zum Thema Nadel planen; eine Modenschau, eine Ausstellung, eine Performance oder einen Verkaufsstand mit Kleinserien und Unikaten.

Der Nadelmarkt 2011 findet am Samstag, 2. und am Sonntag, 3. April statt.

Öffnungszeiten für Besucher: täglich 11.00 bis 18.00 Uhr.

Kursende, Abgabe der Arbeiten und Benotung findet am letzten Projekttag im Semester statt. Weiterhin ist eine Anwesenheit auf dem Nadelmarkt verpflichtend.

160416 **Billy und ich: 3-5 Ikea Produkte werden meins.**

2 S Di 12:00 - 14:00 EF 50 4.206 N.N.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.

Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.

Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation

Kommentar: Jeder wählt 3 bis 5 Ikea-Produkte aus und gestaltet sie zu einer eigenen persönlichen Kollektion, Geschichte, Skulptur o. ä. um. Ein Vorschlag um Masse uniek zu machen.

160417 **ein Laden für Textiles Gestalten**

2 S Di 14:00 - 16:00 EF 50 4.206 N.N.



Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.
 Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.
 Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation
 Kommentar: Gestaltung einer Präsentationsplattform für die künstlerischen Arbeiten unseres Instituts.

Ein Schaufenster, ein Laden, eine Website, ein Katalog.....? Ideen mitbringen!

Modul KA3 - Technologie, Produktion und Konsum

160407 **Textil- und Bekleidungstechniken: Kleidungsstücke – widersprüchliche Entwürfe und zentrale Details**
 2 S Mi 10:00 - 12:00 EF 50 4.207 Hofmann, V.
 Bemerkungen: Pflichtveranstaltung für BvP Kernfach und BfP Komplementfach im Modul KA3 im WiSe (3. Fachsemester).
 Pflichtveranstaltung für BA-Nebenfach "Kulturanthropologie des Textilen" im Modul KA1 im WiSe.
 Voraussetzungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.
 Veranstaltung "Einführung in Technologie, Produktion und Textilwirtschaft." aus Modul KA1 und Abschluss von Modul KA1.
 Leistungsnachweis: Prüfungsleistung: Referat mit schriftlicher Ausarbeitung, mind. 3 Seiten.
 Kommentar: In der Veranstaltung werden modegeschichtlich signifikante Bekleidungs-elemente analysiert. Es wird gefragt wie die Spezifik und Bedeutsamkeit bestimmter Kleidungsstücke konstruiert werden. Es soll untersucht werden in welcher Beziehung Materialien, Dessins, Schnittkonstruktionen, Prozesse der Veredelung zu sinnlicher Wahrnehmung, Techniken des Bekleidens und imaginierten Körper- und Selbstbildern stehen. Mit Blick auf zeit-räumliche Kontexte wird nach den innovativen, technologischen und produktiven Bedingungen gefragt, unter denen Kleidungsstücke ihre kulturelle Kapazität entwickeln.
 Literatur: Den Teilnehmern stehen im Handapparat und EWS Seminarplan, Literaturliste und vorzubereitende Grundlagentexte für die aktive Teilnahme zur Verfügung.

Vertiefung

Modul KA4 - Textil - Körper - Raum - Zeit

160420 **Interkulturelle Studien und ethnographische Fallbeispiele: Verantwortung tragen - Materialisationen nachhaltigen Bewusstseins in der Mode**
 2 S Do 10:00 - 12:00 EF 50 4.207 Hofmann, V.
 Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich. Innerhalb des Seminars ist es möglich "BiWi fachintegrierter Anteil: Fremdsprachenkompetenz" zu erwerben.
 Voraussetzungen: Für BA: Abschluss von Modul KA1 bzw. KA2, TG0 bzw. TG1 und KA3.
 Leistungsnachweis: BA-Modulprüfung KA4: schriftliche Hausarbeit MA-Modulprüfung KA6: schriftliche Hausarbeit
 Kommentar: Die Modeindustrie mit ihren immer schneller werdenden Produktionszyklen und wechselnden Bildern der Begehrlichkeit scheint sich dem Prinzip der Nachhaltigkeit, einer langfristigen Nutzenbeziehung, geradezu entgegenzustellen. Deshalb ist sie immer wieder Austragungsfeld von Nachhaltigkeitsdiskussionen, die sich seit dem 19. Jahrhundert in der kritischen Betrachtung der westlichen Konsumkultur verankern. Neuerdings findet ein neuer Trend, die Green Fashion, Eingang auf etablierten Modemessen. Prominente und Modemedien propagieren unter den Schlagworten Green Chic oder Green Glamour das Moralische und Bewusste als einen sublimen Mehrwert von Mode. Das Seminar geht unterschiedlichen Erscheinungsformen und Konzepten grüner Moden nach. Es fragt nach den Hintergründen und Deutungsmustern differenter ästhetischer Materialisationen, dem Verhältnis von Natur und Kultur im Spannungsfeld von moralischer Gesinnung und kommerzieller Verwertung.
 Literatur: Die Teilnehmer finden im Handapparat und EWS Seminarplan, Literaturliste und vorzubereitende Grundlagentexte für die aktive Teilnahme vor.

160422 **Historisch anthropologische Studien: Spießer, Parvenüs und Weißmacher. Die Mode im 19. und frühen 20. Jahrhundert. Perspektive einer historischen Modeforschung.**
 2 S n.V. Mi 12:00 - 16:00 EF 50 4.207 20.10.2010-20.10.2010 Devoucoux, D.



- Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.
- Der erste Seminartermin ist am Mi., den 20.10.2010 und der zweite am Mi., den 17.11.2010, jeweils von 12:00-16:00 Uhr. Weitere Termine werden in der ersten Seminarsitzung besprochen.
- Voraussetzungen: Für BA: Abschluss von Modul KA1 bzw. KA2 und TG0 bzw. TG1.
- Leistungsnachweis: BA-Modulprüfung KA4: schriftliche Hausarbeit
- Kommentar: MA-Modulprüfung KA6: schriftliche Hausarbeit
Das 19. Jahrhundert wird als eine Epoche der krassen Widersprüche gekennzeichnet: Feudalismus und Modernität, wilhelminische Prüderie und Freudsche Psychoanalyse, Antisemitismus und Körperbefreiung, militärische Ordnung und Frauenbewegung, Korporatismus und Internationalismus.
- Literatur: Welche Ausdruckformen übernimmt die Mode in dieser Konstellation von Kontinuität und kultureller Brüche und welche Modediskurse entwickeln sich aus dieser Konstellation heraus Die Diskrepanz zwischen Männer- und Frauenmode, die gesteigerte Produktion der Kinderkleidung, die Entstehung der Konfektion, der Warenhäuser, die zentrale Stellung der Uniformen oder der Umgang mit ländlicher Kleidung geben auf diese Fragen mögliche Antworten. Auf der Basis von Grundlagentexten werden die Mode und die mit ihr verknüpften Phänomene thematisiert.
Richard Sennett: Verfall und Ende des öffentlichen Lebens, Frankfurt am Main 1987; Gabriele Mentges (Hg.): Kulturanthropologie des Textilen, Berlin 2005, S. 11-54; Gertrud (Hg.): Die Kunst der Mode, Berlin 2006; Zika, Anna: Ist alle eitel? Zur Kulturgeschichte deutschsprachiger Modejournale zwischen Aufklärung und Zerstreuung 1750-1950, Weimar 2006. Bertschik, Julia: Mode und Moderne, Köln 2005. Wehinger, Brunhilde: Modisch/Mode. In: Ästhetische Grundbegriffe. Historische Wörterbuch. Hg. Von Karlheinz Barck u.a. Stuttgart 2002, S. 168-183. Devoucoux, Daniel: Glanz und Schatten der Mode. In: Wulf Köpke / Bernd Schmelz (Hg.): Das gemeinsame Haus Europa, München 1999, S. 1131-1160.

160424 **Analysetechniken und Interpretation: Fotografie und Mode**

2 S	Einzel	Mi	14:00 - 18:00	EF 50 4.208	03.11.2010-03.11.2010	N.N.
	Einzel	Mi	14:00 - 18:00	EF 50 4.208	01.12.2010-01.12.2010	
	Einzel	Mi	14:00 - 18:00	EF 50 4.208	12.01.2011-12.01.2011	
	Einzel	Do	10:00 - 14:00	EF 50 4.208	02.12.2010-02.12.2010	
	Einzel	Do	10:00 - 14:00	EF 50 4.208	13.01.2011-13.01.2011	

- Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.
- Voraussetzungen: Teilnahmevoraussetzung für BA-Studierende: Abschluss von Modul KA1 bzw. KA2, TG0 bzw TG1 und KA3.
- Leistungsnachweis: BA-Modulprüfung KA4 und MA-Modulprüfung KA6: schriftliche Hausarbeit.
- Kommentar:
- Literatur:

Modul KA5 - Konzeptualisierung kultureller Praxisformen und ihre Vermittlungsstrategien

160428 **Projektpräsentation: Dinge der Ruhr. Struktur und Wandel**

2 S	14täg.	Di	16:00 - 20:00	EF 50 4.208	Watzlawik, J.
-----	--------	----	---------------	-------------	---------------

- Bemerkungen: Pflichtveranstaltung für alle Studierenden, die im SoSe 2010 die Veranstaltungen 160426 und 160427 besucht haben.

- Voraussetzungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich
-Abschluss von Modul KA1, KA3 und TG0 bzw. TG1

- Leistungsnachweis: -Teilnahme an der Veranstaltung 160426 und 160427 im SoSe 2010

- Kommentar: Teilleistung: Projektpräsentation mit schriftlicher Ausarbeitung
Im zweiten Semester des Projektseminars werden die studentischen Forschungsminiaturen abgeschlossen, ver-schriftlicht und redigiert. Darüber hinaus wird in Gruppen an der geplanten Veröffentlichung und Ausstellung gearbeitet.

- Literatur:

Modul TG2 - Gestalterisches Handeln

160410 **Redesign**

2 S		Do	10:00 - 12:00	EF 50 4.206	Bartsch, W.
-----	--	----	---------------	-------------	-------------

- Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.
- Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation

160411 **tragbare Architektur**

2 S		Mi	10:00 - 12:00	EF 50 4.206	13.10.2010	Bartsch, W.
-----	--	----	---------------	-------------	------------	-------------

- Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.

- Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation

- Kommentar:

160413 **aus dem Koffer**

2 S Do 12:00 - 14:00 EF 50 4.206

Bartsch, W.

Bemerkungen:

Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.

Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation

Kommentar:

160414 **ein Buch sticken, nähen, stricken ...**

2 S Mo 12:00 - 14:00 EF 50 4.206

N.N.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.

Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.

Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation

Kommentar: Jeder Projektteilnehmer sucht sich eine eigene Geschichte o.ä. aus; eine selbstbedachte Erzählung, ein Roman, Krimi, Märchen, Comic, Bibel, Modemagazin etc. Anschließend legt man sich auf eine Anzahl von Bildern oder Motiven fest, in denen die Geschichte erzählt wird. Die Bilder sollen mit textilen Mitteln gestaltet werden. Auch weitere Materialien können verwendet werden. Durch Papier sticken, mit Stoff kleben, im Raum Fäden spannen, Möbel durchstickten oder auch einfach mit Nährahmen sticken, knüpfen oder mit der Maschine nähen.

Alle Arbeiten sollen als ein Buchunikat abgeschlossen werden.

Kursende, Abgabe der Arbeiten und Benotung findet am letzten Projekttag im Semester statt.

160415 **EXKLUSIVES MIT DER NADEL...Design + Handwerk**

2 S Mo 14:00 - 16:00 EF 50 4.206

N.N.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.

Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.

Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation

Kommentar: Eine Zusammenarbeit mit dem Nadelmuseum der Historischen Fabrikanlage Maste-Barendorf in Iserlohn. Das Stadtmuseum Iserlohn plant zur Zeit den Nadelmarkt 2011 (2. und 3. April). Dieser wird wie in den Jahren zuvor in der Historischen Fabrikanlage Maste-Barendorf in Iserlohn stattfinden. Dort befindet sich u.a. das Nadelmuseum. Nadeln wurden in Iserlohn produziert und viele Jahre weltweit exportiert. In Anlehnung an die wirtschaftsgeschichtliche Bedeutung der Nadel für Iserlohn ist der Nadelmarkt entstanden. Es werden dort textile Arbeiten und Handwerke präsentiert die bei der Fertigung eine Nadel benutzen, wie Stickten, Quilten, Nähen.

In Zusammenarbeit mit dem Nadelmuseum können wir eigene Präsentationen zum Thema Nadel planen; eine Modenschau, eine Ausstellung, eine Performance oder einen Verkaufsstand mit Kleinserien und Unikaten.

Der Nadelmarkt 2011 findet am Samstag, 2. und am Sonntag, 3. April statt .

Öffnungszeiten für Besucher: täglich 11.00 bis 18.00 Uhr.

Kursende, Abgabe der Arbeiten und Benotung findet am letzten Projekttag im Semester statt. Weiterhin ist eine Anwesenheit auf dem Nadelmarkt verpflichtend.

160416 **Billy und ich: 3-5 Ikea Produkte werden meins.**

2 S Di 12:00 - 14:00 EF 50 4.206

N.N.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.

Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.

Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation

Kommentar: Jeder wählt 3 bis 5 Ikea-Produkte aus und gestaltet sie zu einer eigenen persönlichen Kollektion, Geschichte, Skulptur o. ä. um. Ein Vorschlag um Masse uniek zu machen.

160417 **ein Laden für Textiles Gestalten**

2 S Di 14:00 - 16:00 EF 50 4.206

N.N.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.

Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.

Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation

Kommentar: Gestaltung einer Präsentationsplattform für die künstlerischen Arbeiten unseres Instituts.

Ein Schaufenster, ein Laden, eine Website, ein Katalog.....? Ideen mitbringen!

Bildung & Wissen**BiWi-Entscheidungsfeld (BWE_M1 und BWE_M3)**



Praxisfeld Vermittlung (BWE_M1)

160431 **BWE_M1.3: Felder und Fragen der außerschulischen Kulturvermittlung und Beratung**

2 S Di 10:00 - 12:00 EF 50 4.208

Schmuck, B.

Bemerkungen: Pflichtveranstaltung im Modul BWE_M1 im WiSe (3. Semester), wenn Sie das außerschulische Praktikum im Fach Textilgestaltung bzw. Kulturanthropologie des Textilen absolvieren.

Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.

Voraussetzungen: BWE_M1.1, Exkursionsseminar (160430) aus dem SoSe 2010.

Leistungsnachweis: Modulprüfung: Praktikumsbericht

Kommentar: Das Seminar führt in Felder und Fragen der außerschulischen Kulturvermittlung und Beratung ein.

In diesem Semester steht die Konzeption didaktischer Materialien zu transdiffernten Themenfeldern im Mittelpunkt. Das Seminar steht in Verbindung zum Kulturhauptstadtprojekt "Burka-Konfrontationen".

Literatur: Eine Literaturliste wird im Semester zur Verfügung gestellt.

Praxisfeld Fach (BWE_M3)

160432 **BWE_M3.1: Fachveranstaltung I (Modul Praxisfeld Fach)**

2 S k.A. - -

Schmuck, B.

160433 **BWE_M3.3: Begleitseminar des Praktikumsfachs zur außerschulischen Praxis**

2 S n.V. - -

Schmuck, B.

Bemerkungen: Termine werden noch bekannt gegeben.

BiWi interdisziplinär (BWI_M4)

Basisqualifizierung Beratung und Vermittlung (BWI_M4.2)

Vertiefung Beratung und Vermittlung (BWI_M4.3.2)

160435 **BWI_M4.3.2: Vertiefung Beratungs- und Vermittlungskompetenz (für Textilgestaltung bzw. Kulturanthropologie des Textilen)**

2 S k.A. - -

Hofmann, V.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich und setzt voraus, dass die Basisqualifizierung Beratung und Vermittlung in Textilgestaltung bzw. Kulturanthropologie des Textilen absolviert wurde.

Voraussetzungen: Basisqualifizierung Beratung und Vermittlung (BWI_M4.2) in Textilgestaltung bzw. Kulturanthropologie des Textilen.

Leistungsnachweis: Modulprüfung BWI_M4

Brückenschlag Studium - Beruf (BWI_M4.4)

Master Lehramt

Lehramt für HRGe

Modul TPM FD HRGe Fachdidaktik Textilgestaltung

160440 **Textildidaktische Theorien und Forschungsfelder.**

2 S Mo 10:15 - 11:45 EF 50 4.208

Schmuck, B.



Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.
 Kommentar: Das im Titel genannte Projekt umfasst ein soziales Experiment zum Fremdheitsmuster "Burka".

Während das muslimische Kopftuch zwar Gegenstand von politischen und gesellschaftlichen Debatten ist, ist es als vestimentäres Wahrnehmungsmuster in den Stadtbildern des Ruhrgebietes integriert und ruft hier kaum irritierte Blicke hervor. Dagegen ist die Burka als Ganzkörperverschleierung dort ein "Fremdkörper". Urbane Situationen mit Personen, die eine Burka tragen, sind daher geeignet, um experimentell zu untersuchen, wie Menschen auf dieses Fremdheitsmuster reagieren. Dies bezieht sich auch auf Selbst- und Fremdversuche in urbanen Räumen (Einkaufszentren, Schwimmbad, Fußballstadion, U-/S-Bahn, Flughafen...). Das Projekt zielt darauf, über soziale und kommunikative Fremdheitserfahrungen zu reflektieren, die über die Burka ausgelöst werden. Untersuchungsergebnisse sollen veröffentlicht werden.

In diesem Semester werden Unterrichtsbausteine und didaktische Materialien zum Projekt erarbeitet. Eine Kooperation mit der Max-Born-Realschule Dortmund wird angestrebt.

Ergänzend zu dieser Veranstaltung findet ein Workshop mit Schülern statt (160442). Dies ist kein verpflichtender Teil der Veranstaltung 160440.

Literatur: Eine Literaturliste wird im Seminar zur Verfügung gestellt. EWSII

160441 **Textildidaktisches Handeln in der Schule.**

2 S Di 14:00 - 16:00 EF 50 4.208

Schmuck, B.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.

Kommentar: Vorbereitung auf das Theorie-Praxis-Modul.
 Neben der Konzipierung, Durchführung und Evaluierung von Unterrichtsreihen sollen im Praktikum textildidaktische Beobachtungs- und Forschungsfragen untersucht werden. Es werden mit Museums- und Ausstellungspädagogik auch außerschulische Lernfelder berücksichtigt.

Entsprechend bezieht sich das Vorbereitungsseminar auf folgende didaktische Felder:

- Textildidaktische Theorien
- Museale Vermittlungskonzepte (Besuch der Ausstellung ‚Istanbul Fashion‘ im Museum für Angewandte Kunst-Köln)
- Wissenschaftsorientierte Planung von Unterrichtsbausteinen
- Praktikumsvorbereitung

Literatur: Eine Literaturliste wird im Seminar zur Verfügung gestellt. EWSII

Lehramt für SP, 1. Unterrichtsfach

Modul TPM FD SP Fachdidaktik Textilgestaltung

160440 **Textildidaktische Theorien und Forschungsfelder.**

2 S Mo 10:15 - 11:45 EF 50 4.208

Schmuck, B.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.

Kommentar: Das im Titel genannte Projekt umfasst ein soziales Experiment zum Fremdheitsmuster "Burka".

Während das muslimische Kopftuch zwar Gegenstand von politischen und gesellschaftlichen Debatten ist, ist es als vestimentäres Wahrnehmungsmuster in den Stadtbildern des Ruhrgebietes integriert und ruft hier kaum irritierte Blicke hervor. Dagegen ist die Burka als Ganzkörperverschleierung dort ein "Fremdkörper". Urbane Situationen mit Personen, die eine Burka tragen, sind daher geeignet, um experimentell zu untersuchen, wie Menschen auf dieses Fremdheitsmuster reagieren. Dies bezieht sich auch auf Selbst- und Fremdversuche in urbanen Räumen (Einkaufszentren, Schwimmbad, Fußballstadion, U-/S-Bahn, Flughafen...). Das Projekt zielt darauf, über soziale und kommunikative Fremdheitserfahrungen zu reflektieren, die über die Burka ausgelöst werden. Untersuchungsergebnisse sollen veröffentlicht werden.

In diesem Semester werden Unterrichtsbausteine und didaktische Materialien zum Projekt erarbeitet. Eine Kooperation mit der Max-Born-Realschule Dortmund wird angestrebt.

Ergänzend zu dieser Veranstaltung findet ein Workshop mit Schülern statt (160442). Dies ist kein verpflichtender Teil der Veranstaltung 160440.

Literatur: Eine Literaturliste wird im Seminar zur Verfügung gestellt. EWSII

160441 **Textildidaktisches Handeln in der Schule.**

2 S Di 14:00 - 16:00 EF 50 4.208

Schmuck, B.



- Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.
- Kommentar: Vorbereitung auf das Theorie-Praxis-Modul.
Neben der Konzipierung, Durchführung und Evaluierung von Unterrichtsreihen sollen im Praktikum textildidaktische Beobachtungs- und Forschungsfragen untersucht werden. Es werden mit Museums- und Ausstellungspädagogik auch außerschulische Lernfelder berücksichtigt.
- Entsprechend bezieht sich das Vorbereitungsseminar auf folgende didaktische Felder:
- Textildidaktische Theorien
 - Museale Vermittlungskonzepte (Besuch der Ausstellung ‚Istanbul Fashion‘ im Museum für Angewandte Kunst-Köln)
 - Wissenschaftsorientierte Planung von Unterrichtsbausteinen
 - Praktikumsvorbereitung
- Literatur: Eine Literaturliste wird im Seminar zur Verfügung gestellt. EWSII

160442 **Textildidaktische Förderkonzepte**

2 S	Einzel	Mo	09:00 - 10:15	EF 50 4.208	10.01.2011-10.01.2011	Schmuck, B.
	Einzel	Di	08:00 - 16:00	EF 50 4.208	15.02.2011-15.02.2011	
	Block	-	10:00 - 16:00	EF 50 4.207	09.02.2011-10.02.2011	

- Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.
- Termine:
- Vorbesprechung am 10.1.2011 9.00-10.15 Uhr, SR 4.208
- Kompaktphase: 9.2.2011 und 10.2.2011 von 10.00-16.00 Uhr und am 15.2.2011 von 8.00-16.00 Uhr Durchführung und Reflexion des Schülerworkshops.
- Kommentar: Das Seminar dient der Konzipierung, Durchführung und Auswertung von Schülerworkshops. Thematisch werden Konzepte zum kulturanthropologischen Umgang mit Heterogenität erprobt.
- Literatur: Eine Literaturliste wird im Seminar zur Verfügung gestellt. EWSII

Lehramt für SP, 2. Unterrichtsfach

Modul FD SP Fachdidaktik Textilgestaltung

160440 **Textildidaktische Theorien und Forschungsfelder.**

2 S		Mo	10:15 - 11:45	EF 50 4.208		Schmuck, B.
-----	--	----	---------------	-------------	--	-------------

- Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.
- Kommentar: Das im Titel genannte Projekt umfasst ein soziales Experiment zum Fremdheitsmuster "Burka".
- Während das muslimische Kopftuch zwar Gegenstand von politischen und gesellschaftlichen Debatten ist, ist es als vestimentäres Wahrnehmungsmuster in den Stadtbildern des Ruhrgebietes integriert und ruft hier kaum irritierte Blicke hervor. Dagegen ist die Burka als Ganzkörperverschleierung dort ein "Fremdkörper". Urbane Situationen mit Personen, die eine Burka tragen, sind daher geeignet, um experimentell zu untersuchen, wie Menschen auf dieses Fremdheitsmuster reagieren. Dies bezieht sich auch auf Selbst- und Fremdversuche in urbanen Räumen (Einkaufszentren, Schwimmbad, Fußballstadion, U-/S-Bahn, Flughafen...). Das Projekt zielt darauf, über soziale und kommunikative Fremdheitserfahrungen zu reflektieren, die über die Burka ausgelöst werden. Untersuchungsergebnisse sollen veröffentlicht werden.
- In diesem Semester werden Unterrichtsbausteine und didaktische Materialien zum Projekt erarbeitet. Eine Kooperation mit der Max-Born-Realschule Dortmund wird angestrebt.
- Ergänzend zu dieser Veranstaltung findet ein Workshop mit Schülern statt (160442). Dies ist kein verpflichtender Teil der Veranstaltung 160440.
- Literatur: Eine Literaturliste wird im Seminar zur Verfügung gestellt. EWSII

160441 **Textildidaktisches Handeln in der Schule.**

2 S		Di	14:00 - 16:00	EF 50 4.208		Schmuck, B.
-----	--	----	---------------	-------------	--	-------------



Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.

Kommentar: Vorbereitung auf das Theorie-Praxis-Modul.
Neben der Konzipierung, Durchführung und Evaluierung von Unterrichtsreihen sollen im Praktikum textildidaktische Beobachtungs- und Forschungsfragen untersucht werden. Es werden mit Museums- und Ausstellungspädagogik auch außerschulische Lernfelder berücksichtigt.

Entsprechend bezieht sich das Vorbereitungsseminar auf folgende didaktische Felder:

-Textildidaktische Theorien

-Museale Vermittlungskonzepte (Besuch der Ausstellung ‚Istanbul Fashion‘ im Museum für Angewandte Kunst-Köln)

-Wissenschaftsorientierte Planung von Unterrichtsbausteinen

-Praktikumsvorbereitung

Literatur: Eine Literaturliste wird im Seminar zur Verfügung gestellt. EWSII

160442 **Textildidaktische Förderkonzepte**

2 S	Einzel	Mo	09:00 - 10:15	EF 50 4.208	10.01.2011-10.01.2011	Schmuck, B.
	Einzel	Di	08:00 - 16:00	EF 50 4.208	15.02.2011-15.02.2011	
	Block	-	10:00 - 16:00	EF 50 4.207	09.02.2011-10.02.2011	

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.

Termine:

Vorbesprechung am 10.1.2011 9.00-10.15 Uhr, SR 4.208

Kompaktphase: 9.2.2011 und 10.2.2011 von 10.00-16.00 Uhr und am 15.2.2011 von 8.00-16.00 Uhr Durchführung und Reflexion des Schülerworkshops.

Kommentar: Das Seminar dient der Konzipierung, Durchführung und Auswertung von Schülerworkshops. Thematisch werden Konzepte zum kulturen- und anthropologischen Umgang mit Heterogenität erprobt.

Literatur: Eine Literaturliste wird im Seminar zur Verfügung gestellt. EWSII

Modul TG3 Gestalterisches Handeln

160410 **Redesign**

2 S		Do	10:00 - 12:00	EF 50 4.206		Bartsch, W.
-----	--	----	---------------	-------------	--	-------------

Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.

Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation

160411 **tragbare Architektur**

2 S		Mi	10:00 - 12:00	EF 50 4.206	13.10.2010	Bartsch, W.
-----	--	----	---------------	-------------	------------	-------------

Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.

Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation

Kommentar:

160413 **aus dem Koffer**

2 S		Do	12:00 - 14:00	EF 50 4.206		Bartsch, W.
-----	--	----	---------------	-------------	--	-------------

Bemerkungen:

Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.

Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation

Kommentar:

160414 **ein Buch sticken, nähen, stricken ...**

2 S		Mo	12:00 - 14:00	EF 50 4.206		N.N.
-----	--	----	---------------	-------------	--	------



Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.
 Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.
 Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation
 Kommentar: Jeder Projektteilnehmer sucht sich eine eigene Geschichte o.ä. aus; eine selbstbedachte Erzählung, ein Roman, Krimi, Märchen, Comic, Bibel, Modemagazin etc. Anschließend legt man sich auf eine Anzahl von Bildern oder Motiven fest, in denen die Geschichte erzählt wird. Die Bilder sollen mit textilen Mitteln gestaltet werden. Auch weitere Materialien können verwendet werden. Durch Papier sticken, mit Stoff kleben, im Raum Fäden spannen, Möbel durchstickern oder auch einfach mit Nährahmen sticken, knüpfen oder mit der Maschine nähen.

Alle Arbeiten sollen als ein Buchunikat abgeschlossen werden.

Kursende, Abgabe der Arbeiten und Benotung findet am letzten Projekttag im Semester statt.

160415 **EXKLUSIVES MIT DER NADEL...Design + Handwerk**

2 S Mo 14:00 - 16:00 EF 50 4.206

N.N.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.
 Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.
 Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation
 Kommentar: Eine Zusammenarbeit mit dem Nadelmuseum der Historischen Fabrikanlage Maste-Barendorf in Iserlohn. Das Stadtmuseum Iserlohn plant zur Zeit den Nadelmarkt 2011 (2. und 3. April). Dieser wird wie in den Jahren zuvor in der Historischen Fabrikanlage Maste-Barendorf in Iserlohn stattfinden. Dort befindet sich u.a. das Nadelmuseum. Nadeln wurden in Iserlohn produziert und viele Jahre weltweit exportiert. In Anlehnung an die wirtschaftsgeschichtliche Bedeutung der Nadel für Iserlohn ist der Nadelmarkt entstanden. Es werden dort textile Arbeiten und Handwerke präsentiert die bei der Fertigung eine Nadel benutzen, wie Stickern, Quilten, Nähen.

In Zusammenarbeit mit dem Nadelmuseum können wir eigene Präsentationen zum Thema Nadel planen; eine Modenschau, eine Ausstellung, eine Performance oder einen Verkaufsstand mit Kleinserien und Unikaten.

Der Nadelmarkt 2011 findet am Samstag, 2. und am Sonntag, 3. April statt .

Öffnungszeiten für Besucher: täglich 11.00 bis 18.00 Uhr.

Kursende, Abgabe der Arbeiten und Benotung findet am letzten Projekttag im Semester statt. Weiterhin ist eine Anwesenheit auf dem Nadelmarkt verpflichtend.

160416 **Billy und ich: 3-5 Ikea Produkte werden meins.**

2 S Di 12:00 - 14:00 EF 50 4.206

N.N.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.
 Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.
 Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation
 Kommentar: Jeder wählt 3 bis 5 Ikea-Produkte aus und gestaltet sie zu einer eigenen persönlichen Kollektion, Geschichte, Skulptur o. ä. um. Ein Vorschlag um Masse uniek zu machen.

160417 **ein Laden für Textiles Gestalten**

2 S Di 14:00 - 16:00 EF 50 4.206

N.N.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.
 Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.
 Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation
 Kommentar: Gestaltung einer Präsentationsplattform für die künstlerischen Arbeiten unseres Instituts.

Ein Schaufenster, ein Laden, eine Website, ein Katalog.....? Ideen mitbringen!

Modul KA6 Textil - Körper - Raum - Zeit

160420 **Interkulturelle Studien und ethnographische Fallbeispiele: Verantwortung tragen - Materialisationen nachhaltigen Bewusstseins in der Mode**

2 S Do 10:00 - 12:00 EF 50 4.207

Hofmann, V.



- Bemerkungen:** Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich. Innerhalb des Seminars ist es möglich "BiWi fachintegrierter Anteil: Fremdsprachenkompetenz" zu erwerben.
- Voraussetzungen:** Für BA: Abschluss von Modul KA1 bzw. KA2, TG0 bzw. TG1 und KA3.
- Leistungsnachweis:** BA-Modulprüfung KA4: schriftliche Hausarbeit MA-Modulprüfung KA6: schriftliche Hausarbeit
- Kommentar:** Die Modeindustrie mit ihren immer schneller werdenden Produktionszyklen und wechselnden Bildern der Begehrlichkeit scheint sich dem Prinzip der Nachhaltigkeit, einer langfristigen Nutzenbeziehung, geradezu entgegenzustellen. Deshalb ist sie immer wieder Austragungsfeld von Nachhaltigkeitsdiskussionen, die sich seit dem 19. Jahrhundert in der kritischen Betrachtung der westlichen Konsumkultur verankern. Neuerdings findet ein neuer Trend, die Green Fashion, Eingang auf etablierten Modemessen. Prominente und Modemedien propagieren unter den Schlagworten Green Chic oder Green Glamour das Moralische und Bewusste als einen sublimen Mehrwert von Mode. Das Seminar geht unterschiedlichen Erscheinungsformen und Konzepten grüner Moden nach. Es fragt nach den Hintergründen und Deutungsmustern differenter ästhetischer Materialisationen, dem Verhältnis von Natur und Kultur im Spannungsfeld von moralischer Gesinnung und kommerzieller Verwertung.
- Literatur:** Die Teilnehmer finden im Handapparat und EWS Seminarplan, Literaturliste und vorzubereitende Grundlagentexte für die aktive Teilnahme vor.

160422 **Historisch anthropologische Studien: Spießer, Parvenüs und Weißmacher. Die Mode im 19. und frühen 20. Jahrhundert. Perspektive einer historischen Modeforschung.**

2 S n.V. Mi 12:00 - 16:00 EF 50 4.207 20.10.2010-20.10.2010 Devoucoux, D.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.

Der erste Seminartermin ist am Mi., den 20.10.2010 und der zweite am Mi., den 17.11.2010, jeweils von 12:00-16:00 Uhr. Weitere Termine werden in der ersten Seminarsitzung besprochen.

Voraussetzungen: Für BA: Abschluss von Modul KA1 bzw. KA2 und TG0 bzw. TG1.

Leistungsnachweis: BA-Modulprüfung KA4: schriftliche Hausarbeit

MA-Modulprüfung KA6: schriftliche Hausarbeit

Kommentar: Das 19. Jahrhundert wird als eine Epoche der krassen Widersprüche gekennzeichnet: Feudalismus und Modernität, wilhelminische Prüderie und Freudsche Psychoanalyse, Antisemitismus und Körperbefreiung, militärische Ordnung und Frauenbewegung, Korporatismus und Internationalismus.

Welche Ausdruckformen übernimmt die Mode in dieser Konstellation von Kontinuität und kultureller Brüche und welche Modediskurse entwickeln sich aus dieser Konstellation heraus Die Diskrepanz zwischen Männer- und Frauenmode, die gesteigerte Produktion der Kinderkleidung, die Entstehung der Konfektion, der Warenhäuser, die zentrale Stellung der Uniformen oder der Umgang mit ländlicher Kleidung geben auf diese Fragen mögliche Antworten. Auf der Basis von Grundlagentexten werden die Mode und die mit ihr verknüpften Phänomene thematisiert.

Literatur: Richard Sennett: Verfall und Ende des öffentlichen Lebens, Frankfurt am Main 1987; Gabriele Mentges (Hg.): Kulturanthropologie des Textilen, Berlin 2005, S. 11-54; Gertrud (Hg.): Die Kunst der Mode, Berlin 2006; Zika, Anna: Ist alle eitel? Zur Kulturgeschichte deutschsprachiger Modejournale zwischen Aufklärung und Zerstreung 1750-1950, Weimar 2006. Bertschik, Julia: Mode und Moderne, Köln 2005. Wehinger, Brunhilde: Modisch/Mode. In: Ästhetische Grundbegriffe. Historische Wörterbuch. Hg. Von Karlheinz Barck u.a. Stuttgart 2002, S. 168-183. Devoucoux, Daniel: Glanz und Schatten der Mode. In: Wulf Köpke / Bernd Schmelz (Hg.): Das gemeinsame Haus Europa, München 1999, S. 1131-1160.

160424 **Analysetechniken und Interpretation: Fotografie und Mode**

2 S Einzel Mi 14:00 - 18:00 EF 50 4.208 03.11.2010-03.11.2010 N.N.
 Einzel Mi 14:00 - 18:00 EF 50 4.208 01.12.2010-01.12.2010
 Einzel Mi 14:00 - 18:00 EF 50 4.208 12.01.2011-12.01.2011
 Einzel Do 10:00 - 14:00 EF 50 4.208 02.12.2010-02.12.2010
 Einzel Do 10:00 - 14:00 EF 50 4.208 13.01.2011-13.01.2011

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.

Voraussetzungen: Teilnahmevoraussetzung für BA-Studierende: Abschluss von Modul KA1 bzw. KA2, TG0 bzw TG1 und KA3.

Leistungsnachweis: BA-Modulprüfung KA4 und MA-Modulprüfung KA6: schriftliche Hausarbeit.

Kommentar:

Literatur:

BA-Nebenfach: Kulturanthropologie des Textilen

Modul KA1 - Einführung in die Kulturanthropologie

160402 **Einführung in die Kulturgeschichte der materiellen Kultur**

2 V Di 16:00 - 18:00 EF 50 HS 3 König, G.



Bemerkungen: Pflichtveranstaltung für BrP Kernbereich (kleines Fach) im Modul KA0 im WiSe (3. Fachsemester).
 Pflichtveranstaltung für BvP Kern- und Komplementfach, BfP und BrP Komplementfach im Modul KA1 bzw. KA2 im WiSe (1. Sem.).
 Pflichtveranstaltung für BA-Nebenfach "Kulturanthropologie des Textilien" im Modul KA1 im WiSe.
 Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.

Leistungsnachweis: Modulprüfung: Klausur
 Kommentar:
 Literatur:

160403 **Einführung in Technologie, Produktion und Textilwirtschaft.**

2 S Fr 10:00 - 12:00 UniBib E 5 Hofmann, V.

Bemerkungen: Pflichtveranstaltung für BrP Kernbereich (kleines Fach) im Modul KA0 im WiSe (3. Fachsemester). Pflichtveranstaltung für BvP Kern- und Komplementfach, BfP und BrP Komplementfach im Modul KA1 bzw. KA2 im WiSe (1. Sem.).

Pflichtveranstaltung für BA-Nebenfach "Kulturanthropologie des Textilien" im Modul KA1 im WiSe.

Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.

Innerhalb des Seminars ist es möglich "BiWi fachintegrierter Anteil: Entwicklung medialer Kompetenz" zu erwerben.

Leistungsnachweis: Modulprüfung: Klausur

Kommentar: Die Veranstaltung vermittelt Grundkenntnisse über die Zusammenhänge von Technologie und Materialkultur. Sie behandelt die Gewinnung, Herstellung und Verarbeitung von Textilien. Es wird eine Übersicht über den chemischen und physikalischen Aufbau von Fasern sowie die technische Konstruktion von Fäden und Flächen mit ihren unterschiedlichen Eigenschaften vermittelt. Auf Grundlage dieser Primärarchitekturen wird die kulturelle Dimension von spezifischen Materialien und technischer Organisation unter anthropologischen, ökonomischen und ökologischen Aspekten an historischen wie aktuellen Beispielen analysiert.

Literatur: Eberle, Hannelore. Fachwissen Bekleidung. Haan-Gruiten 2005

Gale, Colin; Kaur, Jasbir. Fashion and Textiles. An Overview. Oxford, New York 2004

Hofer, Alfons. Stoffe 1. Rohstoffe, Fasern, Garne und Effekte. Frankfurt am Main 2000

Wulfhorst, Burkhard. Textile Fertigungsverfahren. Eine Einführung. München, Wien 1998

160404 **Einführung in wissenschaftliches Arbeiten und in die Kulturanalyse.**

2 S Do 14:00 - 16:00 EF 50 4.207 Papierz, Z.

Bemerkungen: Pflichtveranstaltung für BvP Kernfach, BfP Komplementfach (Modul KA1) und BvP Komplementfach, BrP Komplementfach (Modul KA2) im WiSe (1. Semester).

Pflichtveranstaltung für BA-Nebenfach "Kulturanthropologie des Textilien" im Modul KA1 im WiSe.

Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.

Leistungsnachweis: Modulprüfung: Klausur

Kommentar: Das Einführungsseminar soll auf die Anforderungen des wissenschaftlichen Studiums (wissenschaftliches Denken, Lesen und Schreiben von wissenschaftlichen Texten, Wissenschaftssprache) vorbereiten sowie fachwissenschaftliches Grundwissen (Terminologie, Methoden, Konzepte) vermitteln. Der Schwerpunkt liegt in der praktischen Anwendung der Seminarinhalte und der Reflexion der Teilnehmer über die eigene Arbeit. Das Seminarangebot ergänzen Besuche an verschiedenen Orten der Wissenschaft und Gespräche mit Fachpersonen, die einen Einblick in die wissenschaftliche Praxis gewähren sollen.

Literatur: Gabriele Mentges (Hg.): Kulturanthropologie des Textilien. Bamberg 2005. Norbert Franck/Joachim Stary: Die Technik wissenschaftlichen Arbeitens. Paderborn u.a. 2006. Silke Götsch/Albrecht Lehmann (Hg.): Methoden der Volkskunde: Positionen, Quellen, Arbeitsweisen der Europäischen Ethnologie. Berlin 2001.

160444 **Einführung in wissenschaftliches Arbeiten und die Kulturanalyse**

2 S Do 16:00 - 18:00 EF 50 4.207 Papierz, Z.



- Bemerkungen: Pflichtveranstaltung für BvP Kernfach, BfP Komplementfach (Modul KA1) und BvP Komplementfach, BrP Komplementfach (Modul KA2) im WiSe (1. Semester).
- Pflichtveranstaltung für BA-Nebenfach "Kulturanthropologie des Textilen" im Modul KA1 im WiSe.
- Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.
- Leistungsnachweis: Modulprüfung: Klausur
- Kommentar: Das Einführungsseminar soll auf die Anforderungen des wissenschaftlichen Studiums (wissenschaftliches Denken, Lesen und Schreiben von wissenschaftlichen Texten, Wissenschaftssprache) vorbereiten sowie fachwissenschaftliches Grundwissen (Terminologie, Methoden, Konzepte) vermitteln. Der Schwerpunkt liegt in der praktischen Anwendung der Seminarinhalte und der Reflexion der Teilnehmer über die eigene Arbeit. Das Seminarangebot ergänzen Besuche an verschiedenen Orten der Wissenschaft und Gespräche mit Fachpersonen, die einen Einblick in die wissenschaftliche Praxis gewähren sollen.
- Literatur: Gabriele Mentges (Hg.): Kulturanthropologie des Textilen. Bamberg 2005. Norbert Franck/Joachim Stary: Die Technik wissenschaftlichen Arbeitens. Paderborn u.a. 2006.
- Silke Göttisch/Albrecht Lehmann (Hg.): Methoden der Volkskunde: Positionen, Quellen, Arbeitsweisen der Europäischen Ethnologie. Berlin 2001.

Modul KA3 - Technologie, Produktion und Konsum

- 160407 **Textil- und Bekleidungstechniken: Kleidungsstücke – widersprüchliche Entwürfe und zentrale Details**
- 2 S Mi 10:00 - 12:00 EF 50 4.207 Hofmann, V.
- Bemerkungen: Pflichtveranstaltung für BvP Kernfach und BfP Komplementfach im Modul KA3 im WiSe (3. Fachsemester).
- Pflichtveranstaltung für BA-Nebenfach "Kulturanthropologie des Textilen" im Modul KA1 im WiSe.
- Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.
- Voraussetzungen: Veranstaltung "Einführung in Technologie, Produktion und Textilwirtschaft." aus Modul KA1 und Abschluss von Modul KA1.
- Leistungsnachweis: Prüfungsleistung: Referat mit schriftlicher Ausarbeitung, mind. 3 Seiten.
- Kommentar: In der Veranstaltung werden modegeschichtlich signifikante Bekleidungselemente analysiert. Es wird gefragt wie die Spezifik und Bedeutsamkeit bestimmter Kleidungsstücke konstruiert werden. Es soll untersucht werden in welcher Beziehung Materialien, Dessins, Schnittkonstruktionen, Prozesse der Veredelung zu sinnlicher Wahrnehmung, Techniken des Bekleidens und imaginierten Körper- und Selbstbildern stehen. Mit Blick auf zeit-räumliche Kontexte wird nach den innovativen, technologischen und produktiven Bedingungen gefragt, unter denen Kleidungsstücke ihre kulturelle Kapazität entwickeln.
- Literatur: Den Teilnehmern stehen im Handapparat und EWS Seminarplan, Literaturliste und vorzubereitende Grundlagentexte für die aktive Teilnahme zur Verfügung.

Modul TG0 - Textile Gestaltungsprozesse und kulturelles Handeln

- 160410 **Redesign**
- 2 S Do 10:00 - 12:00 EF 50 4.206 Bartsch, W.
- Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.
- Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation
- 160411 **tragbare Architektur**
- 2 S Mi 10:00 - 12:00 EF 50 4.206 13.10.2010 Bartsch, W.
- Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.
- Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation
- Kommentar:
- 160413 **aus dem Koffer**
- 2 S Do 12:00 - 14:00 EF 50 4.206 Bartsch, W.
- Bemerkungen:
- Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.
- Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation
- Kommentar:

- 160414 **ein Buch sticken, nähen, stricken ...**
- 2 S Mo 12:00 - 14:00 EF 50 4.206 N.N.



Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.
 Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.
 Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation
 Kommentar: Jeder Projektteilnehmer sucht sich eine eigene Geschichte o.ä. aus; eine selbstbedachte Erzählung, ein Roman, Krimi, Märchen, Comic, Bibel, Modemagazin etc. Anschließend legt man sich auf eine Anzahl von Bildern oder Motiven fest, in denen die Geschichte erzählt wird. Die Bilder sollen mit textilen Mitteln gestaltet werden. Auch weitere Materialien können verwendet werden. Durch Papier sticken, mit Stoff kleben, im Raum Fäden spannen, Möbel durchstickern oder auch einfach mit Nährahmen sticken, knüpfen oder mit der Maschine nähen.

Alle Arbeiten sollen als ein Buchunikat abgeschlossen werden.

Kursende, Abgabe der Arbeiten und Benotung findet am letzten Projekttag im Semester statt.

160415 **EXKLUSIVES MIT DER NADEL...Design + Handwerk**

2 S Mo 14:00 - 16:00 EF 50 4.206

N.N.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.
 Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.
 Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation

Kommentar: Eine Zusammenarbeit mit dem Nadelmuseum der Historischen Fabrikanlage Maste-Barendorf in Iserlohn. Das Stadtmuseum Iserlohn plant zur Zeit den Nadelmarkt 2011 (2. und 3. April). Dieser wird wie in den Jahren zuvor in der Historischen Fabrikanlage Maste-Barendorf in Iserlohn stattfinden. Dort befindet sich u.a. das Nadelmuseum. Nadeln wurden in Iserlohn produziert und viele Jahre weltweit exportiert. In Anlehnung an die wirtschaftsgeschichtliche Bedeutung der Nadel für Iserlohn ist der Nadelmarkt entstanden. Es werden dort textile Arbeiten und Handwerke präsentiert die bei der Fertigung eine Nadel benutzen, wie Stickern, Quilten, Nähen.

In Zusammenarbeit mit dem Nadelmuseum können wir eigene Präsentationen zum Thema Nadel planen; eine Modenschau, eine Ausstellung, eine Performance oder einen Verkaufsstand mit Kleinserien und Unikaten.

Der Nadelmarkt 2011 findet am Samstag, 2. und am Sonntag, 3. April statt.

Öffnungszeiten für Besucher: täglich 11.00 bis 18.00 Uhr.

Kursende, Abgabe der Arbeiten und Benotung findet am letzten Projekttag im Semester statt. Weiterhin ist eine Anwesenheit auf dem Nadelmarkt verpflichtend.

160416 **Billy und ich: 3-5 Ikea Produkte werden meins.**

2 S Di 12:00 - 14:00 EF 50 4.206

N.N.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.
 Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.
 Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation

Kommentar: Jeder wählt 3 bis 5 Ikea-Produkte aus und gestaltet sie zu einer eigenen persönlichen Kollektion, Geschichte, Skulptur o. ä. um. Ein Vorschlag um Masse uniek zu machen.

160417 **ein Laden für Textiles Gestalten**

2 S Di 14:00 - 16:00 EF 50 4.206

N.N.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.
 Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.
 Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation

Kommentar: Gestaltung einer Präsentationsplattform für die künstlerischen Arbeiten unseres Instituts.

Ein Schaufenster, ein Laden, eine Website, ein Katalog.....? Ideen mitbringen!

Modul KA4 - Textil-Körper-Raum-Zeit

160420 **Interkulturelle Studien und ethnographische Fallbeispiele: Verantwortung tragen - Materialisationen nachhaltigen Bewusstseins in der Mode**

2 S Do 10:00 - 12:00 EF 50 4.207

Hofmann, V.



- Bemerkungen:** Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich. Innerhalb des Seminars ist es möglich "BiWi fachintegrierter Anteil: Fremdsprachenkompetenz" zu erwerben.
- Voraussetzungen:** Für BA: Abschluss von Modul KA1 bzw. KA2, TG0 bzw. TG1 und KA3.
- Leistungsnachweis:** BA-Modulprüfung KA4: schriftliche Hausarbeit MA-Modulprüfung KA6: schriftliche Hausarbeit
- Kommentar:** Die Modeindustrie mit ihren immer schneller werdenden Produktionszyklen und wechselnden Bildern der Begehrlichkeit scheint sich dem Prinzip der Nachhaltigkeit, einer langfristigen Nutzenbeziehung, geradezu entgegenzustellen. Deshalb ist sie immer wieder Austragungsfeld von Nachhaltigkeitsdiskussionen, die sich seit dem 19. Jahrhundert in der kritischen Betrachtung der westlichen Konsumkultur verankern. Neuerdings findet ein neuer Trend, die Green Fashion, Eingang auf etablierten Modemessen. Prominente und Modemedien propagieren unter den Schlagworten Green Chic oder Green Glamour das Moralische und Bewusste als einen sublimen Mehrwert von Mode. Das Seminar geht unterschiedlichen Erscheinungsformen und Konzepten grüner Moden nach. Es fragt nach den Hintergründen und Deutungsmustern differenter ästhetischer Materialisationen, dem Verhältnis von Natur und Kultur im Spannungsfeld von moralischer Gesinnung und kommerzieller Verwertung.
- Literatur:** Die Teilnehmer finden im Handapparat und EWS Seminarplan, Literaturliste und vorzubereitende Grundlagentexte für die aktive Teilnahme vor.

160422 **Historisch anthropologische Studien: Spießer, Parvenüs und Weißmacher. Die Mode im 19. und frühen 20. Jahrhundert. Perspektive einer historischen Modeforschung.**

2 S n.V. Mi 12:00 - 16:00 EF 50 4.207 20.10.2010-20.10.2010 Devoucoux, D.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.

Der erste Seminartermin ist am Mi., den 20.10.2010 und der zweite am Mi., den 17.11.2010, jeweils von 12:00-16:00 Uhr. Weitere Termine werden in der ersten Seminarsitzung besprochen.

Voraussetzungen: Für BA: Abschluss von Modul KA1 bzw. KA2 und TG0 bzw. TG1.

Leistungsnachweis: BA-Modulprüfung KA4: schriftliche Hausarbeit

MA-Modulprüfung KA6: schriftliche Hausarbeit

Kommentar: Das 19. Jahrhundert wird als eine Epoche der krassen Widersprüche gekennzeichnet: Feudalismus und Modernität, wilhelminische Prüderie und Freudsche Psychoanalyse, Antisemitismus und Körperbefreiung, militärische Ordnung und Frauenbewegung, Korporatismus und Internationalismus.

Welche Ausdruckformen übernimmt die Mode in dieser Konstellation von Kontinuität und kultureller Brüche und welche Modediskurse entwickeln sich aus dieser Konstellation heraus Die Diskrepanz zwischen Männer- und Frauenmode, die gesteigerte Produktion der Kinderkleidung, die Entstehung der Konfektion, der Warenhäuser, die zentrale Stellung der Uniformen oder der Umgang mit ländlicher Kleidung geben auf diese Fragen mögliche Antworten. Auf der Basis von Grundlagentexten werden die Mode und die mit ihr verknüpften Phänomene thematisiert.

Literatur: Richard Sennett: Verfall und Ende des öffentlichen Lebens, Frankfurt am Main 1987; Gabriele Mentges (Hg.): Kulturanthropologie des Textilen, Berlin 2005, S. 11-54; Gertrud (Hg.): Die Kunst der Mode, Berlin 2006; Zika, Anna: Ist alle eitel? Zur Kulturgeschichte deutschsprachiger Modejournale zwischen Aufklärung und Zerstreung 1750-1950, Weimar 2006. Bertschik, Julia: Mode und Moderne, Köln 2005. Wehinger, Brunhilde: Modisch/Mode. In: Ästhetische Grundbegriffe. Historische Wörterbuch. Hg. Von Karlheinz Barck u.a. Stuttgart 2002, S. 168-183. Devoucoux, Daniel: Glanz und Schatten der Mode. In: Wulf Köpke / Bernd Schmelz (Hg.): Das gemeinsame Haus Europa, München 1999, S. 1131-1160.

160424 **Analysetechniken und Interpretation: Fotografie und Mode**

2 S Einzel Mi 14:00 - 18:00 EF 50 4.208 03.11.2010-03.11.2010 N.N.
 Einzel Mi 14:00 - 18:00 EF 50 4.208 01.12.2010-01.12.2010
 Einzel Mi 14:00 - 18:00 EF 50 4.208 12.01.2011-12.01.2011
 Einzel Do 10:00 - 14:00 EF 50 4.208 02.12.2010-02.12.2010
 Einzel Do 10:00 - 14:00 EF 50 4.208 13.01.2011-13.01.2011

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.

Voraussetzungen: Teilnahmevoraussetzung für BA-Studierende: Abschluss von Modul KA1 bzw. KA2, TG0 bzw TG1 und KA3.

Leistungsnachweis: BA-Modulprüfung KA4 und MA-Modulprüfung KA6: schriftliche Hausarbeit.

Kommentar:

Literatur:

Modul KA5 - Konzeptualisierung kultureller Praxisformen und ihre Vermittlungsstrategien

160428 **Projektpräsentation: Dinge der Ruhr. Struktur und Wandel**

2 S 14täg. Di 16:00 - 20:00 EF 50 4.208 Watzlawik, J.



- Bemerkungen: Pflichtveranstaltung für alle Studierenden, die im SoSe 2010 die Veranstaltungen 160426 und 160427 besucht haben.
- Voraussetzungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich
-Abschluss von Modul KA1, KA3 und TG0 bzw. TG1
- Leistungsnachweis: -Teilnahme an der Veranstaltung 160426 und 160427 im SoSe 2010
Teilleistung: Projektpräsentation mit schriftlicher Ausarbeitung
- Kommentar: Im zweiten Semester des Projektseminars werden die studentischen Forschungsminiaturen abgeschlossen, ver-schriftlicht und redigiert. Darüber hinaus wird in Gruppen an der geplanten Veröffentlichung und Ausstellung gearbeitet.
- Literatur:

LPO 2003 (HRGe, SP 1. Fach, SP 2. Fach)

Modul 5 - Textilanthropologie: Gestalterische Handlungsstrukturen und kulturelle Praxis

160410 **Redesign**

- 2 S Do 10:00 - 12:00 EF 50 4.206 Bartsch, W.
- Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.
- Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation

160411 **tragbare Architektur**

- 2 S Mi 10:00 - 12:00 EF 50 4.206 13.10.2010 Bartsch, W.
- Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.
- Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation
- Kommentar:

160413 **aus dem Koffer**

- 2 S Do 12:00 - 14:00 EF 50 4.206 Bartsch, W.
- Bemerkungen:
- Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.
- Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation
- Kommentar:

160414 **ein Buch sticken, nähen, stricken ...**

- 2 S Mo 12:00 - 14:00 EF 50 4.206 N.N.
- Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.
- Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.
- Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation
- Kommentar: Jeder Projektteilnehmer sucht sich eine eigene Geschichte o.ä. aus; eine selbstbedachte Erzählung, ein Roman, Krimi, Märchen, Comic, Bibel, Modemagazin etc. Anschließend legt man sich auf eine Anzahl von Bildern oder Motiven fest, in denen die Geschichte erzählt wird. Die Bilder sollen mit textilen Mitteln gestaltet werden. Auch weitere Materialien können verwendet werden. Durch Papier sticken, mit Stoff kleben, im Raum Fäden spannen, Möbel durchstickern oder auch einfach mit Nährahmen sticken, knüpfen oder mit der Maschine nähen.
- Alle Arbeiten sollen als ein Buchunikat abgeschlossen werden.
- Kursende, Abgabe der Arbeiten und Benotung findet am letzten Projekttag im Semester statt.

160415 **EXKLUSIVES MIT DER NADEL...Design + Handwerk**

- 2 S Mo 14:00 - 16:00 EF 50 4.206 N.N.



Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.
 Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.
 Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation
 Kommentar: Eine Zusammenarbeit mit dem Nadelmuseum der Historischen Fabrikanlage Maste-Barendorf in Iserlohn. Das Stadtmuseum Iserlohn plant zur Zeit den Nadelmarkt 2011 (2. und 3. April). Dieser wird wie in den Jahren zuvor in der Historischen Fabrikanlage Maste-Barendorf in Iserlohn stattfinden. Dort befindet sich u.a. das Nadelmuseum. Nadeln wurden in Iserlohn produziert und viele Jahre weltweit exportiert. In Anlehnung an die wirtschaftsgeschichtliche Bedeutung der Nadel für Iserlohn ist der Nadelmarkt entstanden. Es werden dort textile Arbeiten und Handwerke präsentiert die bei der Fertigung eine Nadel benutzen, wie Sticken, Quilten, Nähen.

In Zusammenarbeit mit dem Nadelmuseum können wir eigene Präsentationen zum Thema Nadel planen; eine Modenschau, eine Ausstellung, eine Performance oder einen Verkaufsstand mit Kleinserien und Unikaten.

Der Nadelmarkt 2011 findet am Samstag, 2. und am Sonntag, 3. April statt .

Öffnungszeiten für Besucher: täglich 11.00 bis 18.00 Uhr.

Kursende, Abgabe der Arbeiten und Benotung findet am letzten Projekttag im Semester statt. Weiterhin ist eine Anwesenheit auf dem Nadelmarkt verpflichtend.

160416 **Billy und ich: 3-5 Ikea Produkte werden meins.**

2 S Di 12:00 - 14:00 EF 50 4.206

N.N.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.
 Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.
 Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation
 Kommentar: Jeder wählt 3 bis 5 Ikea-Produkte aus und gestaltet sie zu einer eigenen persönlichen Kollektion, Geschichte, Skulptur o. ä. um. Ein Vorschlag um Masse uniek zu machen.

160417 **ein Laden für Textiles Gestalten**

2 S Di 14:00 - 16:00 EF 50 4.206

N.N.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.
 Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.
 Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation
 Kommentar: Gestaltung einer Präsentationsplattform für die künstlerischen Arbeiten unseres Instituts.

Ein Schaufenster, ein Laden, eine Website, ein Katalog.....? Ideen mitbringen!

160420 **Interkulturelle Studien und ethnographische Fallbeispiele: Verantwortung tragen - Materialisationen nachhaltigen Bewusstseins in der Mode**

2 S Do 10:00 - 12:00 EF 50 4.207

Hofmann, V.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich. Innerhalb des Seminars ist es möglich "BiWi fachintegrierter Anteil: Fremdsprachenkompetenz" zu erwerben.
 Voraussetzungen: Für BA: Abschluss von Modul KA1 bzw. KA2, TG0 bzw. TG1 und KA3.
 Leistungsnachweis: BA-Modulprüfung KA4: schriftliche Hausarbeit MA-Modulprüfung KA6: schriftliche Hausarbeit
 Kommentar: Die Modeindustrie mit ihren immer schneller werdenden Produktionszyklen und wechselnden Bildern der Begehrlichkeit scheint sich dem Prinzip der Nachhaltigkeit, einer langfristigen Nutzenbeziehung, geradezu entgegenzustellen. Deshalb ist sie immer wieder Austragungsfeld von Nachhaltigkeitsdiskussionen, die sich seit dem 19. Jahrhundert in der kritischen Betrachtung der westlichen Konsumkultur verankern. Neuerdings findet ein neuer Trend, die Green Fashion, Eingang auf etablierten Modemessen. Prominente und Modemedien propagieren unter den Schlagworten Green Chic oder Green Glamour das Moralische und Bewusste als einen sublimen Mehrwert von Mode. Das Seminar geht unterschiedlichen Erscheinungsformen und Konzepten grüner Moden nach. Es fragt nach den Hintergründen und Deutungsmustern differenter ästhetischer Materialisationen, dem Verhältnis von Natur und Kultur im Spannungsfeld von moralischer Gesinnung und kommerzieller Verwertung.
 Literatur: Die Teilnehmer finden im Handapparat und EWS Seminarplan, Literaturliste und vorzubereitende Grundlagentexte für die aktive Teilnahme vor.

160422 **Historisch anthropologische Studien: Spießer, Parvenüs und Weißmacher. Die Mode im 19. und frühen 20. Jahrhundert. Perspektive einer historischen Modeforschung.**

2 S n.V. Mi 12:00 - 16:00 EF 50 4.207

20.10.2010-20.10.2010

Devoucoux, D.



- Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.
- Der erste Seminartermin ist am Mi., den 20.10.2010 und der zweite am Mi., den 17.11.2010, jeweils von 12:00-16:00 Uhr. Weitere Termine werden in der ersten Seminarsitzung besprochen.
- Voraussetzungen: Für BA: Abschluss von Modul KA1 bzw. KA2 und TG0 bzw. TG1.
- Leistungsnachweis: BA-Modulprüfung KA4: schriftliche Hausarbeit
- Kommentar: MA-Modulprüfung KA6: schriftliche Hausarbeit
Das 19. Jahrhundert wird als eine Epoche der krassen Widersprüche gekennzeichnet: Feudalismus und Modernität, wilhelminische Prüderie und Freudsche Psychoanalyse, Antisemitismus und Körperbefreiung, militärische Ordnung und Frauenbewegung, Korporatismus und Internationalismus.
- Literatur: Welche Ausdruckformen übernimmt die Mode in dieser Konstellation von Kontinuität und kultureller Brüche und welche Modediskurse entwickeln sich aus dieser Konstellation heraus Die Diskrepanz zwischen Männer- und Frauenmode, die gesteigerte Produktion der Kinderkleidung, die Entstehung der Konfektion, der Warenhäuser, die zentrale Stellung der Uniformen oder der Umgang mit ländlicher Kleidung geben auf diese Fragen mögliche Antworten. Auf der Basis von Grundlagentexten werden die Mode und die mit ihr verknüpften Phänomene thematisiert.
Richard Sennett: Verfall und Ende des öffentlichen Lebens, Frankfurt am Main 1987; Gabriele Mentges (Hg.): Kulturanthropologie des Textilen, Berlin 2005, S. 11-54; Gertrud (Hg.): Die Kunst der Mode, Berlin 2006; Zika, Anna: Ist alle eitel? Zur Kulturgeschichte deutschsprachiger Modejournale zwischen Aufklärung und Zerstreuung 1750-1950, Weimar 2006. Bertschik, Julia: Mode und Moderne, Köln 2005. Wehinger, Brunhilde: Modisch/Mode. In: Ästhetische Grundbegriffe. Historische Wörterbuch. Hg. Von Karlheinz Barck u.a. Stuttgart 2002, S. 168-183. Devoucoux, Daniel: Glanz und Schatten der Mode. In: Wulf Köpke / Bernd Schmelz (Hg.): Das gemeinsame Haus Europa, München 1999, S. 1131-1160.

160424 Analysetechniken und Interpretation: Fotografie und Mode

2 S	Einzel	Mi	14:00 - 18:00	EF 50 4.208	03.11.2010-03.11.2010	N.N.
	Einzel	Mi	14:00 - 18:00	EF 50 4.208	01.12.2010-01.12.2010	
	Einzel	Mi	14:00 - 18:00	EF 50 4.208	12.01.2011-12.01.2011	
	Einzel	Do	10:00 - 14:00	EF 50 4.208	02.12.2010-02.12.2010	
	Einzel	Do	10:00 - 14:00	EF 50 4.208	13.01.2011-13.01.2011	

- Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.
- Voraussetzungen: Teilnahmevoraussetzung für BA-Studierende: Abschluss von Modul KA1 bzw. KA2, TG0 bzw TG1 und KA3.
- Leistungsnachweis: BA-Modulprüfung KA4 und MA-Modulprüfung KA6: schriftliche Hausarbeit.
- Kommentar:
- Literatur:

Modul 6 - Didaktik: Vermittlungsstrategien für schulische und außerschulische Berufsfelder

160440 Textildidaktische Theorien und Forschungsfelder.

2 S		Mo	10:15 - 11:45	EF 50 4.208		Schmuck, B.
-----	--	----	---------------	-------------	--	-------------

- Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.
- Kommentar: Das im Titel genannte Projekt umfasst ein soziales Experiment zum Fremdheitsmuster "Burka".

Während das muslimische Kopftuch zwar Gegenstand von politischen und gesellschaftlichen Debatten ist, ist es als vestimentäres Wahrnehmungsmuster in den Stadtbildern des Ruhrgebietes integriert und ruft hier kaum irritierte Blicke hervor. Dagegen ist die Burka als Ganzkörperverschleierung dort ein "Fremdkörper". Urbane Situationen mit Personen, die eine Burka tragen, sind daher geeignet, um experimentell zu untersuchen, wie Menschen auf dieses Fremdheitsmuster reagieren. Dies bezieht sich auch auf Selbst- und Fremdversuche in urbanen Räumen (Einkaufszentren, Schwimmbad, Fußballstadion, U-/S-Bahn, Flughafen...). Das Projekt zielt darauf, über soziale und kommunikative Fremdheitserfahrungen zu reflektieren, die über die Burka ausgelöst werden. Untersuchungsergebnisse sollen veröffentlicht werden.

In diesem Semester werden Unterrichtsbausteine und didaktische Materialien zum Projekt erarbeitet. Eine Kooperation mit der Max-Born-Realschule Dortmund wird angestrebt.

Ergänzend zu dieser Veranstaltung findet ein Workshop mit Schülern statt (160442). Dies ist kein verpflichtender Teil der Veranstaltung 160440.

- Literatur: Eine Literaturliste wird im Seminar zur Verfügung gestellt. EWSII

160441 Textildidaktisches Handeln in der Schule.

2 S		Di	14:00 - 16:00	EF 50 4.208		Schmuck, B.
-----	--	----	---------------	-------------	--	-------------



Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.

Kommentar: Vorbereitung auf das Theorie-Praxis-Modul.
Neben der Konzipierung, Durchführung und Evaluierung von Unterrichtsreihen sollen im Praktikum textildidaktische Beobachtungs- und Forschungsfragen untersucht werden. Es werden mit Museums- und Ausstellungspädagogik auch außerschulische Lernfelder berücksichtigt.

Entsprechend bezieht sich das Vorbereitungsseminar auf folgende didaktische Felder:

-Textildidaktische Theorien

-Museale Vermittlungskonzepte (Besuch der Ausstellung ‚Istanbul Fashion‘ im Museum für Angewandte Kunst-Köln)

-Wissenschaftsorientierte Planung von Unterrichtsbausteinen

-Praktikumsvorbereitung

Literatur: Eine Literaturliste wird im Seminar zur Verfügung gestellt. EWSII

160442 **Textildidaktische Förderkonzepte**

2 S	Einzel	Mo	09:00 - 10:15	EF 50 4.208	10.01.2011-10.01.2011	Schmuck, B.
	Einzel	Di	08:00 - 16:00	EF 50 4.208	15.02.2011-15.02.2011	
	Block	-	10:00 - 16:00	EF 50 4.207	09.02.2011-10.02.2011	

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.

Termine:

Vorbesprechung am 10.1.2011 9.00-10.15 Uhr, SR 4.208

Kompaktphase: 9.2.2011 und 10.2.2011 von 10.00-16.00 Uhr und am 15.2.2011 von 8.00-16.00 Uhr Durchführung und Reflexion des Schülerworkshops.

Kommentar: Das Seminar dient der Konzipierung, Durchführung und Auswertung von Schülerworkshops. Thematisch werden Konzepte zum kulturanthropologischen Umgang mit Heterogenität erprobt.

Literatur: Eine Literaturliste wird im Seminar zur Verfügung gestellt. EWSII

Modul 7 - Einblicke in die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen mit sonderpädagogischem Förderbedarf in der Textilgestaltung

160410 **Redesign**

2 S		Do	10:00 - 12:00	EF 50 4.206		Bartsch, W.
-----	--	----	---------------	-------------	--	-------------

Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.

Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation

160411 **tragbare Architektur**

2 S		Mi	10:00 - 12:00	EF 50 4.206	13.10.2010	Bartsch, W.
-----	--	----	---------------	-------------	------------	-------------

Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.

Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation

Kommentar:

160413 **aus dem Koffer**

2 S		Do	12:00 - 14:00	EF 50 4.206		Bartsch, W.
-----	--	----	---------------	-------------	--	-------------

Bemerkungen:

Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.

Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation

Kommentar:

160414 **ein Buch sticken, nähen, stricken ...**

2 S		Mo	12:00 - 14:00	EF 50 4.206		N.N.
-----	--	----	---------------	-------------	--	------



Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.
 Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.
 Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation
 Kommentar: Jeder Projektteilnehmer sucht sich eine eigene Geschichte o.ä. aus; eine selbstbedachte Erzählung, ein Roman, Krimi, Märchen, Comic, Bibel, Modemagazin etc. Anschließend legt man sich auf eine Anzahl von Bildern oder Motiven fest, in denen die Geschichte erzählt wird. Die Bilder sollen mit textilen Mitteln gestaltet werden. Auch weitere Materialien können verwendet werden. Durch Papier sticken, mit Stoff kleben, im Raum Fäden spannen, Möbel durchstickern oder auch einfach mit Nährahmen sticken, knüpfen oder mit der Maschine nähen.

Alle Arbeiten sollen als ein Buchunikat abgeschlossen werden.

Kursende, Abgabe der Arbeiten und Benotung findet am letzten Projekttag im Semester statt.

160415 **EXKLUSIVES MIT DER NADEL...Design + Handwerk**

2 S Mo 14:00 - 16:00 EF 50 4.206

N.N.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.
 Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.
 Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation
 Kommentar: Eine Zusammenarbeit mit dem Nadelmuseum der Historischen Fabrikanlage Maste-Barendorf in Iserlohn. Das Stadtmuseum Iserlohn plant zur Zeit den Nadelmarkt 2011 (2. und 3. April). Dieser wird wie in den Jahren zuvor in der Historischen Fabrikanlage Maste-Barendorf in Iserlohn stattfinden. Dort befindet sich u.a. das Nadelmuseum. Nadeln wurden in Iserlohn produziert und viele Jahre weltweit exportiert. In Anlehnung an die wirtschaftsgeschichtliche Bedeutung der Nadel für Iserlohn ist der Nadelmarkt entstanden. Es werden dort textile Arbeiten und Handwerke präsentiert die bei der Fertigung eine Nadel benutzen, wie Stickern, Quilten, Nähen.

In Zusammenarbeit mit dem Nadelmuseum können wir eigene Präsentationen zum Thema Nadel planen; eine Modenschau, eine Ausstellung, eine Performance oder einen Verkaufsstand mit Kleinserien und Unikaten.

Der Nadelmarkt 2011 findet am Samstag, 2. und am Sonntag, 3. April statt .

Öffnungszeiten für Besucher: täglich 11.00 bis 18.00 Uhr.

Kursende, Abgabe der Arbeiten und Benotung findet am letzten Projekttag im Semester statt. Weiterhin ist eine Anwesenheit auf dem Nadelmarkt verpflichtend.

160416 **Billy und ich: 3-5 Ikea Produkte werden meins.**

2 S Di 12:00 - 14:00 EF 50 4.206

N.N.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.
 Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.
 Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation
 Kommentar: Jeder wählt 3 bis 5 Ikea-Produkte aus und gestaltet sie zu einer eigenen persönlichen Kollektion, Geschichte, Skulptur o. ä. um. Ein Vorschlag um Masse uniek zu machen.

160417 **ein Laden für Textiles Gestalten**

2 S Di 14:00 - 16:00 EF 50 4.206

N.N.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.
 Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.
 Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation
 Kommentar: Gestaltung einer Präsentationsplattform für die künstlerischen Arbeiten unseres Instituts.

Ein Schaufenster, ein Laden, eine Website, ein Katalog.....? Ideen mitbringen!

160442 **Textildidaktische Förderkonzepte**

2 S	Einzel	Mo	09:00 - 10:15	EF 50 4.208	10.01.2011-10.01.2011	Schmuck, B.
	Einzel	Di	08:00 - 16:00	EF 50 4.208	15.02.2011-15.02.2011	
	Block	-	10:00 - 16:00	EF 50 4.207	09.02.2011-10.02.2011	



Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.

Termine:

Vorbesprechung am 10.1.2011 9.00-10.15 Uhr, SR 4.208

Kompaktphase: 9.2.2011 und 10.2.2011 von 10.00-16.00 Uhr und am 15.2.2011 von 8.00-16.00 Uhr Durchführung und Reflexion des Schülerworkshops.

Kommentar: Das Seminar dient der Konzipierung, Durchführung und Auswertung von Schülerworkshops. Thematisch werden Konzepte zum kulturalanthropologischen Umgang mit Heterogenität erprobt.

Literatur: Eine Literaturliste wird im Seminar zur Verfügung gestellt. EWSII

Kolloquien

160446 Kolloquium

2 K k.A. Mi 18:00 - 20:00 EF 50 4.208

König, G.;Mentges, G.

Bemerkungen: Persönliche Anmeldung erforderlich, Kolloquiumstermine werden noch bekannt gegeben.

160447 Doktorandenkolloquium

2 K k.A. - -

König, G.;Mentges, G.

Bemerkungen: Persönliche Anmeldung erforderlich, Kolloquiumstermine werden noch bekannt gegeben.